

Bundesrat: Klemenz—Kraker.

175

K.

KLEMENZ Karl, Dr., Oberlandesgerichtsrat, Leoben-Judendorf.

Partei: Wahlpartei der Unabhängigen.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Steiermark.

Siehe zunächst Index der VI. GP.

Ausgeschieden infolge der vom steiermärkischen Landtag am 15. 4. 1953 vorgenommenen Neuwahl.

KLUPP Otto, Direktor der Konsumgenossenschaft Innsbruck, Innsbruck.

(Ersatzmann für Knechtelsdorfer.)

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Tirol am 7. 4. 1953: **81** (17. 4. 1953) 1771.

Angelobung: **81** (17. 4. 1953) 1772.

Ausgeschieden infolge der vom Tiroler Landtag am 24. 11. 1953 vorgenommenen Neuwahl.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Ersatzmitglied) **83** (28. 4. 1953) 1797.

den Finanzausschuß (Ersatzmitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Freund) **83** (28. 4. 1953) 1798.

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Freund) **83** (28. 4. 1953) 1798.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanzverfassungsgesetzes (Ersatzmitglied) **83** (28. 4. 1953) 1798.

Berichterstatter über:

die Preisregelungsgesetznovelle 1953 **84** (29. 5. 1953) 1812.

Redner in der Verhandlung über:

die 3. Milchwirtschaftsgesetznovelle, die 2. Getreidewirtschaftsgesetznovelle, die 2. Viehverkehrsgesetznovelle, die neuerliche Abänderung des Bundesgesetzes, betr. die Abgabe ausländischer Futtermittel und die Überwachung der Schweinehaltung, das Rindermastförderungsgesetz und die Saatgutgesetznovelle 1953 **86** (16. 7. 1953) 1892—1893.

KOLB Ernst, Dr., Bundesminister für Unterricht (bis 31. 10. 1954), Lauterach.

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Vorarlberg.

Siehe zunächst Index der VI. GP.

Wiedergewählt vom Vorarlberger Landtag am 29. 10. 1954: **97** (10. 12. 1954) 2231.

Angelobung: **97** (10. 12. 1954) 2232.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2277.

Zum Obmann gewählt in der Ausschußsitzung am 4. 2. 1955.

den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

den Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschußsitzung am 3. 2. 1955.

Redner in der Verhandlung über:

den Staatsvertrag, betr. die Wiederherstellung eines unabhängigen und demokratischen Österreich **103** (8. 6. 1955) 2378—2383.

das Bundesverfassungsgesetz über die Neutralität Österreichs **109** (28. 10. 1955) 2569—2573.

KRAKER Johann, Professor, Kapfenberg.

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Steiermark.

Siehe zunächst Index der VI. GP.

Ausgeschieden infolge der vom steiermärkischen Landtag am 15. 4. 1953 vorgenommenen Neuwahl.

Wiedergewählt vom Landtage des Bundeslandes Steiermark am 30. 6. 1953: **86** (16. 7. 1953) 1861.

(Ersatzmann für Pötsch.)

Angelobung: **86** (16. 7. 1953) 1861.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Ersatzmitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Pötsch) **86** (16. 7. 1953) 1945.

Mitglied **98** (21. 12. 1954) 2277.

den Finanzausschuß (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.